

PRÜFEN DES BREMS-/ KUPPLUNGSFLÜSSIGKEITSSTANDS

! Unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen, wenn der Bremspedalweg ungewöhnlich lang oder ein beträchtlicher Verlust an Bremsflüssigkeit aufgetreten ist. Fahren unter diesen Bedingungen kann zu einem verlängerten Bremsweg oder einem vollständigen Versagen der Bremsen führen.

! Die Bremsflüssigkeit ist hochgiftig. Den Behälter verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Wurde versehentlich Flüssigkeit eingenommen, unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.

! Falls die Flüssigkeit in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommt, sofort mit viel Wasser abspülen.

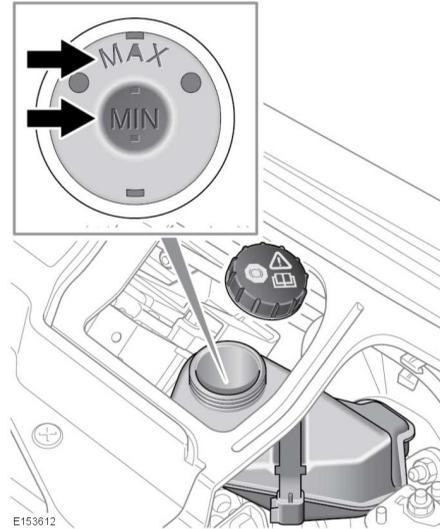
! Bremsflüssigkeit ist hochgradig entzündlich. Bremsflüssigkeit nie in Kontakt mit offenem Feuer oder anderen Zündquellen kommen lassen (z. B. einem heißen Motor).

! Das Fahrzeug nicht fahren, wenn der Füllstand unter die Markierung MIN abgefallen ist.

Fällt die Flüssigkeitsmenge im Bremsflüssigkeitsbehälter unter den empfohlenen Füllstand, leuchtet eine rote Warnleuchte auf der Instrumententafel auf. Siehe 59, **BREMSE (ROT)**.

Hinweis: Falls während der Fahrt die Warnleuchte aufleuchtet, das Fahrzeug anhalten, sobald dies sicher möglich ist, indem die Bremsen sanft betätigt werden. Den Füllstand prüfen und bei Bedarf Flüssigkeit nachfüllen.

Den Flüssigkeitsstand mindestens einmal pro Woche prüfen, wenn das Fahrzeug auf ebenem Untergrund steht (bei hoher Kilometerleistung oder erschwerten Betriebsbedingungen häufiger prüfen).



1. Die entsprechende Abdeckung unter der Motorhaube entfernen. Siehe 226, **LAGE DER EINFÜLLSTUTZEN** und 213, **ABDECKUNGEN IM MOTORRAUM – AUSBAU**.
2. Den Bremsflüssigkeitsbehälter und den Verschlussdeckel vor dem Abschrauben reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
3. Den Behälterverschlussdeckel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn abnehmen.
4. Den Füllstand im Bremsflüssigkeitsbehälter kontrollieren. Der Flüssigkeitsstand muss zwischen den Markierungen **MIN** und **MAX** liegen.